

03.02.2016 - 15:30 Uhr

Media Service: Post lanciert digital gesteuerten Briefkasten - und weckt Befürchtungen bei der Konkurrenz

Zürich (ots) -

Die Post lanciert einen intelligenten Hausbriefkasten, der mit einer App gesteuert werden kann. Dank ihm kann der gelbe Riese fortan wertvolle Pakete, Medikamente und Sendungen mit Zustellnachweis auch dann anliefern, wenn der Empfänger nicht zu Hause ist. «Im laufenden Jahr führen wir dazu einen Pilotversuch durch», bestätigt Postsprecher Bernhard Bürki auf Anfrage der «Handelszeitung». Voraussichtlich Ende des Jahres werde man über das weitere Vorgehen entscheiden.

Laut der Post ist der Briefkasten so konzipiert, dass der Zugriff auf das Ablagefach auch anderen Zustellern gewährleistet bleibt. Trotzdem sind private Postdienstleister und Versandhändler alarmiert. «Wir befürchten, dass die Post mit den neuen Briefkasten den Zugang zum Kunden monopolisieren könnte», sagt Peter Sutterlüti, Präsident des Verbands KEP&Mail. Er verweist auf ähnliche Erfahrungen im Ausland. In Deutschland etwa bietet die Deutsche Post einen Paketkasten an, den andere Postdienstleister nicht nutzen dürfen. Die Post betont, dass sie in den kommenden Monaten klären wolle, in welcher Form andere Zusteller Zugang zum Briefkasten erhalten sollen.

Kontakt:

Nähere Auskunft erhalten Sie unter Tel. 043 444 57 77

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009535/100783618> abgerufen werden.